



Gemeindeverband Soziale Dienst See
Association des communes Services sociaux Lac

Alte Freiburgstrasse 21
Postfach/case postale 59
3280 Murten/Morat

E-mail: vorstand@sd-lac.ch
Telefon 026 550 22 80
Fax 026 550 22 99

*** ENTWURF ***

**Protokoll der Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes
Soziale Dienste See vom
25.05.2023 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Wallenried**

- Vorsitz: Christophe Frossard, Präsident des Vorstandes
- Teilnehmer: 8 Gemeinden mit gesamthaft 24 Stimmen, gemäss Präsenzliste
Guy Petter, Vize-Präsident Vorstand
Margrit Gamma, Vorstand
Jonas Aebischer, Vorstand
Sarah Mürner, Co-Leiterin
Antoine Grisel, Co-Leiter
Gäste gemäss Präsenzliste
- Entschuldigt: Delegierte Gemeinde Ried
Delegierte Gemeinde Muntelier
Delegierte Gemeinde Fräschels
Sophie Grandjean, Vorstandsmitglied
Christoph Wieland, Oberamtmann
Axalta, Revisionsstelle
Frau Käch, Murtenbieter/FN
- Protokoll: Heidi Bähler
- Stimmzähler: Arlette Ruch, Delegierte der Gemeinde Courtepin
- Absolutes Mehr: 13 Stimmen
- Beginn der Sitzung: 19.31 Uhr
- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Protokoll der letzten DV vom 29.09.2022
 3. Jahresbericht 2022
 4. Jahresrechnung 2022:
 - a. Vorstellung Rechnung
 - b. Stellungnahme der Finanzkommission
 - c. Genehmigung der Rechnung
 5. Verschiedenes

1. Begrüssung

Christophe Frossard, Präsident der Delegiertenversammlung eröffnet die Versammlung um 19.31 Uhr mit der Begrüssung der Anwesenden. Er bedankt sich bei der Gemeinde Courtepin für die Gastfreundschaft im Gemeindesaal Wallenried.

Der Präsident erinnert daran, dass die Mitglieder der Sozialkommission kein Stimmrecht haben.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung statutenkonform gem. Art. 11 der Statuten mit der persönlichen Einladung der Delegierten und der Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 17 vom 28. April 2023 erfolgt ist.

Er stellt weiter fest, dass keine Einwände zur Art und Weise der Einladung vorliegen und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Der Präsident schlägt Frau Arlette Ruch aus Courtepin als Stimmzählerin vor. Es werden keine Gegenvorschläge gemacht.

Abst.: Frau Arlette Ruch wird einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

Es wird festgehalten, dass 24 Delegiertenstimmen anwesend sind, das absolute Mehr beträgt demnach 13 Stimmen.

Christophe Frossard fragt die Versammlung an, ob Einwände zur vorliegenden Traktandenliste bestehen. Dies ist nicht der Fall. Er erinnert daran, dass die Versammlung bilingual geführt wird und bittet die Anwesenden, bei einer allfälligen Wortmeldung ihren Namen und die Gemeinde zu nennen sowie die deutschen Voten in Hochdeutsch zu halten.

2. Protokoll der letzten DV vom 29.09.2022

Das Protokoll wurde den Gemeinden mit der Einladung zugestellt und wird daher nicht verlesen.

Der Vorsitzende fragt die Versammlung an, ob Fragen, Ergänzungen oder Einwände zum vorliegenden Protokoll bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Abst.: Das Protokoll wird ohne Bemerkungen einstimmig genehmigt und der Verfasserin für die sorgfältige Erstellung gedankt.

3. Jahresbericht 2022

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt und wird nicht verlesen.

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob weitere Auskünfte gewünscht werden. Dies ist nicht der Fall.

Abst.: Der Jahresbericht 2022 der Sozialen Dienste See wird einstimmig genehmigt.

Christophe Frossard richtet ein besonderes Dankeschön an die Leitung, Frau Sarah Mürner und Herr Antoine Grisel, für ihre erste gemeinsame Erstellung des Jahresberichts.

4. Jahresrechnung 2022

a. Vorstellung Rechnung

Der Präsident weist darauf hin, dass aufgrund des erstmaligen Abschlusses nach HRM2 kein Vergleich der Jahresrechnung 2022 mit dem Vorjahr möglich ist. Diese kann lediglich mit dem Budget 2022 verglichen werden.

Leider gelingt es nicht, den Beamer mit dem Laptop zu verbinden, so dass die vorbereiteten Folien zur Jahresrechnung nicht auf die Leinwand projiziert werden können. Der Präsident kann aber feststellen, dass alle anwesenden Delegierten die Unterlagen in Papierform vorliegen haben.

Der Präsident übergibt das Wort an den Finanzverantwortlichen des Vorstandes, Herrn Guy Petter.

Guy Petter erklärt, dass er sich nicht zu allen einzelnen Zahlen der Rechnung äussern werde, sondern lediglich zu den verschiedenen Bereichen. Selbstverständlich könnten die Anwesenden jederzeit Fragen stellen oder zusätzliche Auskünfte verlangen.

Zuerst zu den Rubriken *Legislative* und *Exekutive*. G. Petter fragt, ob hier Fragen dazu bestehen. Dies ist nicht der Fall. Zu den *allgemeinen Diensten* erwähnt er den Posten *Honorare externe Berater*. Wie an der Herbstversammlung angekündigt, wurde ein Berater zugezogen zur Strukturüberprüfung und – Anpassung des Dienstes. Man habe sehr gut mit diesem zusammengearbeitet und eine gute Lösung gefunden. Wie im Kommentar ersichtlich, betragen die Kosten dafür rund CHF 10'200.

Es werden keine weiteren Auskünfte zum Bereich *allgemeine Verwaltung* verlangt.

Im Bereich *Berufsbeistandschaft* schliesst die Rechnung positiv nahe zum Budget. Es werden auch hier keine weiteren Auskünfte verlangt.

Beim Bereich der *Sozialhilfe* wurde erstmals die materielle Hilfe in die Rechnung eingegliedert, was die grosse Differenz zum Budget erklärt. Ohne deren Berücksichtigung schliesst auch hier die Rechnung positiv nahe dem Budget. Es werden keine Fragen gestellt.

G. Petter erklärt, dass der definitive Kostenverteiler der Berufsbeistandschaft bei einigen Gemeinden trotz der Einhaltung des Budgets rote Zahlen ergibt. So z.B. bei seiner Gemeinde Mont-Vully, bei der der Verteilschlüssel aufgrund des namhaften Einwohnerzuwachses eine höhere Kostenbeteiligung als im Budget vorgesehen ergibt. Dies ist bei denselben Gemeinden auch bei der Sozialhilfe der Fall.

Aus der Versammlung werden keine Fragen zum vorliegenden Kostenverteiler verlangt. G. Petter erinnert daran, dass die Verteilschlüssel unterschiedlich sind. Bei der Sozialhilfe gibt das Gesetz die Kostenverteilung gemäss Einwohnerzahlen vor. Bei der Berufsbeistandschaft wird zusätzlich auch der Steuerpotentialindex berücksichtigt.

b. Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat um eine Zusammenstellung der Kostenentwicklung sei 2018 gebeten. Da leider der Beamer nicht funktioniert, kann diese nicht gezeigt werden. G. Petter betont, dass diese aber eher eine positive Kostenentwicklung zugunsten des Dienstes aufweist. Die Grafik kann im Anschluss an die Versammlung auf dem Laptop angesehen werden und wird dann auch mit dem Protokoll verschickt werden.

Präsident Christophe Frossard übergibt das Wort an den Präsidenten der Finanzkommission.

Axel Prelaz erklärt, dass die Kommission gemäss ihrem Auftrag die Rechnung 2022 geprüft hat. Sie bestätigt, dass ihnen die Rechnung mit den notwendigen Kommentaren zugestellt worden ist und eine Sitzung zusammen mit den Verantwortlichen stattgefunden hat. Alle Fragen seien klar und mit grosser Genauigkeit zur vollsten Befriedigung beantwortet worden. Die Finanzkommission empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung mit einem Gesamtaufwand von CHF 2'949'380.66 zu genehmigen.

Der Präsident bedankt sich bei der Finanzkommission für ihre Arbeit.

Er weist darauf hin, dass der Revisorenbericht der Axalta Treuhand AG in Düdingen den Anwesenden mit der Einladung zugestellt worden ist und darum nicht verlesen wird. Die Revisionsstelle bestätigt, dass nach ihrer Beurteilung die Jahresrechnung 2022 mit einer Bilanzsumme von CHF 379'748.13 und einem ausgeglichenen Ergebnis dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden sowie den Weisungen über die Buchführung des Amtes für Gemeinden entspricht und empfiehlt der Versammlung die Genehmigung der Rechnung.

Es werden keine Fragen zu den Kostenverteilern und zum vorliegenden Revisorenbericht gestellt.

c. Genehmigung der Rechnung

Abst.: Die vorliegende Jahresrechnung 2022 mit einem Gesamtaufwand von CHF 2'949'380.66 wie auch die entsprechenden Kostenverteiler werden ohne Gegenstimme genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Heidi Bähler für ihre Arbeit und betont, dass diese im vergangenen Jahr noch wichtiger war.

5. Verschiedenes

Es wird keine Wortmeldung verlangt.

Christoph Frossard erinnert die Versammlung daran, dass wie an der letzten Versammlung informiert, nun seit dem 1.12.2022 die neue Organisation läuft. Nach fast sechs Monaten der Anwendung und

Umsetzung dieser neuen Art zu arbeiten und insbesondere zu führen, kann festgestellt werden, dass dieses System zur Zufriedenheit funktioniert. Anpassungen sind natürlich noch erforderlich und werden mit zunehmender Erfahrung stattfinden.

Herzlichen Dank im Namen des Vorstands und der Gemeinden richtet er an Sarah Mürner für die effektive Einführung dieses Systems und an Antoine Grisel dafür, dass er sich von Beginn an und bei der Anpassung an das System engagiert hat. Ein herzliches Dankeschön bittet er weiterzuleiten an alle Mitarbeiter/innen für die in den letzten Monaten geleistete Arbeit.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für das erwiesene Vertrauen in den Vorstand und die Leitung des Dienstes. Er dankt ebenfalls der Gemeinde Misery-Courtion für den offerierten Aperitif im Anschluss der Versammlung.

Mit Dank an alle Anwesenden schliesst Christophe Frossard die Versammlung um 19.50 Uhr.

Gurmels, 25. Juni 2023

Der Präsident

Die Sekretärin